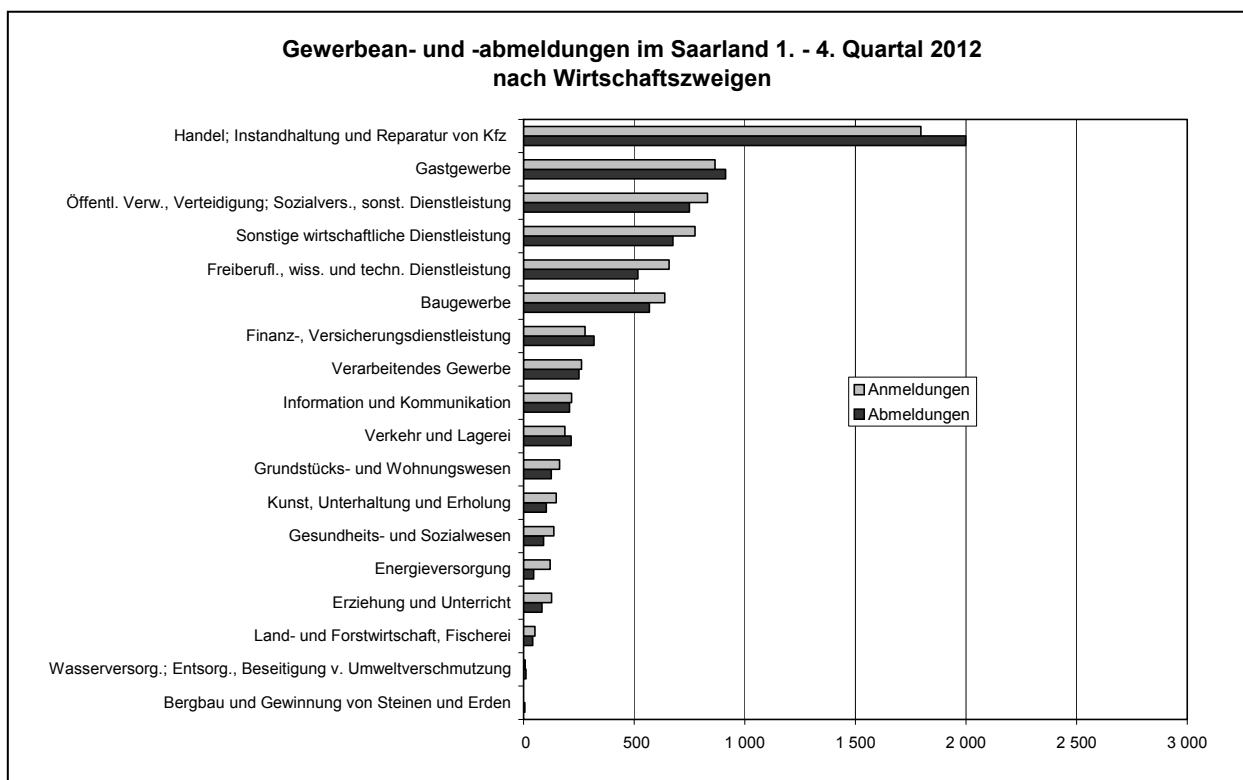


Gewerbeanzeigen im Saarland 4. Quartal 2012



Ausgegeben im Februar 2013

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2013.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBI. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbe-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nicht möglich.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 4. Quartal 2012

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Ver- änderung gegen- über 4. Vj. 2011 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 4. Vj. 2011 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 4. Vj. 2011 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 4. Vj. 2011 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	- 9,1	8	27,3	11	57,1	10	42,9
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	X	-	X	1	- 66,7	1	- 66,7
C	Verarbeitendes Gewerbe	55	1,9	42	-	59	- 35,2	46	- 29,2
D	Energieversorgung	32	- 38,5	26	- 49,0	16	60,0	12	33,3
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	.	.	-	-
F	Baugewerbe	166	4,4	148	21,3	177	- 16,1	159	- 10,7
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	425	- 1,4	354	- 4,3	518	- 1,9	439	- 7,0
H	Verkehr und Lagerei	45	- 10,0	42	- 10,6	46	- 19,3	41	- 19,6
I	Gastgewerbe	232	11,0	166	7,8	244	- 1,2	206	- 0,5
J	Information und Kommunikation	62	26,5	51	21,4	62	21,6	51	24,4
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	53	- 26,4	39	- 35,0	81	- 12,9	60	- 26,8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	42	7,7	34	-	44	29,4	39	34,5
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	142	- 17,9	122	- 19,7	136	- 5,6	117	- 5,6
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	153	- 21,5	142	- 19,8	185	- 4,1	167	-
P	Erziehung und Unterricht	43	95,5	39	85,7	26	13,0	23	9,5
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	28	- 9,7	26	- 3,7	19	- 34,5	18	- 30,8
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	31	- 32,6	29	- 34,1	27	22,7	22	29,4
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	163	- 16,1	142	- 17,0	185	- 24,4	161	- 24,3
A - S	Insgesamt	1 682	- 6,0	1 410	- 7,7	1 837	- 7,7	1 572	- 8,3
Regionalverband Saarbrücken		622	- 6,9	550	- 5,7	650	- 9,5	571	- 11,3
Merzig-Wadern		131	- 20,6	104	- 21,8	144	- 8,9	125	-
Neunkirchen		212	- 4,9	158	- 10,7	289	3,2	239	0,4
Saarlouis		336	- 6,9	282	- 6,6	379	0,8	318	0,3
Saarpfalz-Kreis		237	- 6,3	197	- 13,6	236	- 27,2	198	- 29,3
St. Wendel		144	21,0	119	13,3	139	3,7	121	10,0
Insgesamt		1 682	- 6,0	1 410	- 7,7	1 837	- 7,7	1 572	- 8,3

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. bis 4. Quartal 2012

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	2 536	826	2 322	70,0	2 286	768	2 154	65,0
Merzig-Wadern	514	184	487	46,6	453	177	435	41,6
Neunkirchen	749	259	687	50,4	847	263	795	58,3
Saarlouis	1 308	434	1 212	59,9	1 239	407	1 155	57,1
Saarpfalz-Kreis	984	292	866	58,3	848	262	765	51,5
St. Wendel	587	157	483	53,7	472	143	447	49,7
Saarland	6 678	2 152	6 057	59,8	6 145	2 020	5 751	56,8

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 30.09.2011.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2007 bis 2012 und Januar bis Dezember 2012

Jahr - Monat	Anmeldungen	darunter Betriebs- gründungen	Abmeldungen	darunter Betriebs- aufgaben
Anzahl				
2007	8 788	1 926	7 656	1 326
2008	9 047	1 746	8 161	1 473
2009	9 366	1 950	7 416	1 332
2010	9 034	1 836	7 697	1 381
2011	7 798	1 586	7 348	1 328
2012 Januar	761	147	749	149
Februar	598	115	527	123
März	655	114	635	89
April	606	118	528	96
Mai	626	101	533	79
Juni	571	106	555	100
Juli	596	131	533	94
August	548	118	500	102
September	621	137	526	100
Oktober	644	103	514	90
November	589	139	608	112
Dezember	449	113	715	152
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %				
2007	- 4,6	- 3,7	- 2,7	- 9,9
2008	2,9	- 9,3	6,6	11,1
2009	3,5	11,7	- 9,1	- 9,6
2010	- 3,5	- 5,8	3,8	3,7
2011	- 13,7	- 13,6	- 4,5	- 3,8
2012 Januar	- 2,9	5,8	- 11,9	6,4
Februar	- 11,8	- 16,1	- 15,8	- 5,4
März	- 11,1	- 27,8	- 10,4	- 31,0
April	- 1,1	- 9,2	- 0,9	41,2
Mai	1,1	- 12,9	3,9	- 25,5
Juni	- 5,9	- 15,9	9,0	8,7
Juli	- 4,2	- 0,8	10,4	11,9
August	- 16,0	- 4,8	- 11,0	3,0
September	- 10,9	- 9,9	- 8,2	- 6,5
Oktober	9,5	- 12,0	3,2	- 12,6
November	3,2	3,7	3,9	- 5,1
Dezember	- 28,7	- 6,6	- 21,2	-

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2012

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	51	47	47	3	1	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	262	214	208	33	15	7
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	25	18	18	1	6	4
25	Herst. von Metallerzeugnissen	93	82	80	9	2	-
28	Maschinenbau	11	9	8	2	-	-
D	Energieversorgung	121	113	113	5	3	3
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	7	5	4	1	1	1
F	Baugewerbe	638	539	537	86	13	3
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	598	510	508	79	9	3
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 797	1 499	1 486	173	125	94
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	249	207	205	29	13	11
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	205	166	162	31	8	5
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	1 343	1 126	1 119	113	104	78
H	Verkehr und Lagerei	187	155	154	25	7	4
I	Gastgewerbe	866	617	614	10	239	222
55	Beherbergung	34	29	29	1	4	3
56	Gastronomie	832	588	585	9	235	219
J	Information und Kommunikation	217	175	173	36	6	4
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	147	122	120	22	3	2
K	Finanz-, Versicherungs-dienstleistung	278	217	217	57	4	2
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	163	133	133	23	7	4
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	658	564	560	82	12	7
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	775	703	701	51	21	11
P	Erziehung und Unterricht	127	112	112	9	6	6
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	137	124	124	10	3	1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	148	134	134	7	7	5
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	832	741	740	60	31	26
A - S	Insgesamt	7 264	6 092	6 057	671	501	400

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich heimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2012

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	41	37	37	3	1	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	6	5	5	1	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	250	198	190	37	15	5
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	50	43	43	2	5	4
25	Herst. von Metallerzeugnissen	76	64	61	9	3	-
28	Maschinenbau	14	9	8	5	-	-
D	Energieversorgung	46	39	38	1	6	5
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	11	10	8	1	-	-
F	Baugewerbe	569	477	476	72	20	6
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	530	446	445	65	19	6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 999	1 693	1 682	197	109	77
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	278	230	229	34	14	10
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	228	184	182	34	10	5
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	1 493	1 279	1 271	129	85	62
H	Verkehr und Lagerei	215	186	184	20	9	3
I	Gastgewerbe	914	761	759	12	141	123
55	Beherbergung	27	24	24	-	3	2
56	Gastronomie	887	737	735	12	138	121
J	Information und Kommunikation	208	158	157	44	6	3
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	144	108	108	32	4	2
K	Finanz-, Versicherungs-dienstleistung	319	242	241	72	5	1
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	125	103	99	16	6	1
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	517	417	409	86	14	5
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	675	590	587	63	22	10
P	Erziehung und Unterricht	84	70	70	11	3	3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	91	81	81	8	2	1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	103	87	87	6	10	7
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	750	643	641	76	31	20
A - S	Insgesamt	6 923	5 797	5 751	726	400	270

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2012 (erschieden im November 2012, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt.

Saarländische Gemeindezahlen 2012 (erschieden im Dezember 2012, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2012 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2012, erscheint jährlich, kostenlos)

Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2011 (erschieden im Februar 2011, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter www.grossregion.lu.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2008 (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährig und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2012 (erschieden im Oktober 2012)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2011 (erschieden im Juli 2012, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.